

Sparkassen-Aktionstag:

„Eine Idee besser!“ brachte insgesamt 10 250 Euro für Kindergärten



Vorstandsvorsitzender Alois Drube (Mitte sitzend) übergibt an die Kinderspielkreisleitung Jasmin Abel-Reutlinger und Ilona Kellner die Zuwendung für die Erneuerung der Kinderbetten.

Diedersen. Der Aktionstag „Eine Idee besser!“ der Sparkasse Hameln-Weserbergland hat sich jetzt zum Schluss mit der allerbesten Idee präsentiert. Er hat den Kinderspielkreis Diedersen als Plattform auserkoren, um 41 Kindergärten glücklich zu machen. Als Folge des Engagements von mehr als 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Sparkasse

Hameln-Weserbergland, die mit ihrer ideenreichen ehrenamtlichen Arbeit eine geldwerte Leistung erbracht haben und dieses schöne Ergebnis nunmehr in der Gesamtsumme von 10.250 Euro zum Ausdruck kommt.

Damit erhält jeder der 41 Kindergärten 250 Euro. Alois Drube als Vorstandsvor-

sitzender sagte im Beisein von Kundenberaterin Anja Köhne und Dennis Fahs, Leiter Beratungszentrum Coppenbrügge: „Auf diese Weise kommt zum Ausdruck, dass gute Taten ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verbindung mit außergewöhnlichen, guten Ideen auch sichtbare Zinsen tragen. Da konnten wir als Sparkasse Hameln-We-

serbergland wirklich nicht anders, als nochmals die Hälfte des erbrachten Betrages draufzulegen, so dass sich das Gute spielend verdoppelt hat.“

Mehr als 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagierten sich ehrenamtlich

Der Spielkreis Diedersen eignet sich schon deshalb als Ort der Überreichung stellvertretend für 41 Kindergärten, weil es diese Institution nicht ohne eine bewundernswerte Elterninitiative und einer großen Portion Bürgersinn gegeben hätte. In dieser kleinen aber feinen Einrichtung werden seit nunmehr 40 Jahren Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren liebevoll auf die Schule vorbereitet.

Ein regelmäßiger Tagesablauf mit gemeinsamen Frühstück, Stuhlkreis, viel Musik und Rhythmik, Kreativität, Entspannung, Basteln, experimenteller Umwelterkundung in Dorf und Wald und vieles mehr zeichnet die Einrichtung besonders aus. „Ein Kind, das geliebt und umarmt wird, lernt Liebe in dieser Welt zu empfinden und zu geben“, heißt es im selbst verpflichtenden Kinderspielkreis-Konzept. Und Alois Drube kann dem aus Erfahrung nur beipflichten: „Das sind die guten pädagogischen Gene, aus denen das Wir-Gefühl entsteht, das auch den Geist unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserer Sparkassenfamilie hier im Weserbergland prägt und die ganze Region zusammenhält.“